

Übersichtlich, informativ und kundenfreundlich stellt sich die neue Homepage der BIG dar. Dies teilte voller Stolz Hans A. Wunder, der Vorsitzende der Broicher Interessen-Gemeinschaft, mit. Nicht nur das Erscheinungsbild hat sich geändert, auch über eine neue Adresse verfügt die Werbegemeinschaft mit Herz.

Wunder weiter: „Unter www.big-broich.com findet der Benutzer der Seite Informationen über die BIG mit geplanten Veranstaltungen, aber auch Informationen über Broich in Form von Luftbildaufnahmen, die zur privaten Nutzung gern heruntergeladen werden dürfen. Bilder von Veranstaltungen sind unter dem Button Archiv auffindbar. Der eine oder andere Besucher hat bestimmt Interesse, das neue BIG-Portal kennenzulernen. Es lohnt sich auf jeden Fall.“

Erstmals in Mülheim haben vier Broicher Vereine eine Kooperationsvereinbarung unterschrieben. Die BIG, Broicher Interessen-Gemeinschaft e. V., der Broicher Bürgerverein e. V., der MGV „Sängervereinigung 1869“ Mülheim-Broich e. V. und die Karnevalsgesellschaft Blau-Weiß 1947 KF wollen sich gegenseitig unterstützen. Die wichtigsten Punkte in der Vereinbarung sind: wertvolle Informationen der Vereine nutzen; aktive Mitarbeit der Kooperationspartner bei der Einbindung von Bürgern; Brauchtum stärken und schützen; attraktives Broich erhalten und weiter ausbauen; gegenseitige Mitgliederstärkung und -Werbung.

Alle Vorsitzende der Vereine waren sich einig, dass es nicht das Ziel der Vereinbarung sei, die beteiligten Vereine zusammenzuschließen, sondern dass es die Grundlage für ein gemeinsames Handeln wäre.

Überschrieben ist die Kooperationsvereinbarung mit: „Broicher Vereine machen gemeinsame Sache für Broich“.

Tradition in Broich ist die BIG-Fete. Das aus dem Stadtteil nicht mehr wegzudenkende Highlight findet in diesem Jahr bereits zum 6. Mal statt. Am Samstag, 6. September, heißt es ab 11 Uhr wieder „Bühne frei“. Über das Programm wird in einer der nächsten Ausgaben mit Broicher Sonderseiten berichtet.

Misstände in der Broicher Mitte

Immer wieder hat die BIG darauf hingewiesen, dass der Platz in der Broicher Mitte widerrechtlich mit Autos befahren wird. Keinen Halt machen rücksichtslose Autofahrer vor dem Kunstwerk. Die drei Installationen werden förmlich befahren. Passanten sind in

diesem Bereich durch diese Rowdys gefährdet. Die BIG versucht, durch Sperrpfosten das Befahren in Zukunft zu verhindern.

Eine weitere beklagenswerte¹ Situation ist das Parken auf der Bülowstraße. Ungeachtet der durchgezogenen Mittellinie wird hier auf der Straße geparkt. Der in die Bülowstraße einfahrende Verkehr wird hierdurch stark behindert. Autos und Busse stauen sich teilweise bis in die Prinzess-Luise-Straße. Die Broicher Interessen-Gemeinschaft und die Geschäftsleute in der Broicher Mitte weisen darauf hin, dass hinter der Mitte genügend Parkplätze, auch kostenfrei, vorhanden sind.

Mittlerweile gibt es auch leider wieder Graffiti: Eine Tür des Kunstwerkes in der Broicher 'Mitte ist besprüht worden. Derzeit zeigt die Polizei und das Ordnungsamt der Stadt Präsenz.